

BENUTZER- UND SICHERHEITSHANDBUCH <9M@C TURBOVENTILATOREN VOR INBETRIEBNAHME LESEN

Weitere technische Informationen finden Sie unter
www.heylo.de

Betrieb

VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

Nehmen Sie den Lüfter **NICHT** in Betrieb, wenn Sie an Turbinenschaufel, Abdeckung oder Gehäuse Transportschäden entdecken. Wenn Verdacht auf Beschädigungen vorliegt, müssen Sie sofort Ihren zuständigen Händler anrufen und das Gerät **NICHT** in Betrieb nehmen.

ALLGEMEINER BETRIEB

Starten Sie den Lüfter nur, wenn er sich in einer stabilen und aufrechten Lage befindet.

Wenn sich das Gerät auf einer ebenen Unterlage befindet und mit voller Geschwindigkeit läuft, sollte es sich nicht verschieben. Wenn das Gerät sich bewegt, prüfen Sie die Gummifüße auf Beschädigung und ersetzen diese ggf. Wenn dadurch das Problem nicht behoben wird, sollte die Auswuchtung des Schaufelrads geprüft werden. Bei Problemen rufen Sie **SOFORT** Ihren Händler an.

Schalten Sie den Lüfter **aus**, falls mechanische Geräusche, Vibrationen oder sonstige abnormale Bedingungen auftreten. Außer dem turbinenähnlichen Geräusch sind alle anderen als abnormal zu betrachten.

Bringen Sie ggf., die entsprechenden Sicherheitsaufkleber gemäß der darauf befindlichen Anweisungen an.

Bewegen Sie den Lüfter nicht während des Betriebs.

Gehen Sie beim Heben vorsichtig vor.

Merken Sie sich beim Betrieb des Lüfters die Luftströmungs-Richtungsanzeige am Gehäuse.

Stapeln Sie Lüfter nie übereinander, ohne die Griffe der gestapelten Einheiten mit Klettbindern miteinander zu verbinden.

Stellen Sie bei Verwendung der Lutte sicher, dass die Luttenmuffe sicher am Luttenadapter befestigt ist.

Geräte mit leitenden Gehäusen erfordern eventuell eine statisch leitende Lutte.

Lassen Sie den Lüfter vor der Lagerung abkühlen.

Seien Sie bei Einsatz und Lagerung vorsichtig, um eine Beschädigung zu vermeiden.

LÜFTER MIT BENZINMOTOREN

Vor der ersten Inbetriebnahme: Entfernen Sie das Zündkabel von der Zündkerze. Ziehen Sie langsam am Reversierstarter und prüfen Sie, ob ein Kontakt zwischen Propeller und Gehäuse zu hören ist. Wenn Sie Reibgeräusche hören, **sofort** stoppen und den Händler anrufen.

Justieren Sie den Kippmechanismus, so dass der Motor waagrecht ist.

Füllen Sie ggf. den Ölsumpf und das Getriebe auf. (**siehe Motorhandbuch**)

Füllen Sie den Treibstofftank mit Benzin auf. (**siehe Motorhandbuch**)

Bringen Sie das Zündkabel wieder an.

Stellen Sie die Drosselklappe ein, um den gewünschten Luftstrom durch die Struktur zu erzielen.

Motoren mit Ölwarn-Schutzsystem funktionieren eventuell nicht richtig, wenn sie auf unebenem Boden eingesetzt oder über den Lüfter-Kippmechanismus hinaus gekippt werden.

DRUCKLUFTBETRIEBENE LÜFTER

Füllen Sie die automatische Luftschmierung. Für den korrekten Betrieb muss der Motor geschmiert werden.

In den Druckluftleitungen müssen vor der Motorzuführungsleitung ein Wasserabscheider und ein Filter installiert werden.

Die Drucklufteinheiten werden komplett mit Luftdrucksteuerventil, Luftfilter, automatischer Motorschmierung und Erdungsklemme ausgeliefert.

Lesen Sie sich das Handbuch des druckluftbetriebenen Motors durch.

ELEKTRISCHE LÜFTER

Verwenden Sie Verlängerungskabel passender Größe für die jeweilige Strombelastbarkeit (siehe Daten auf Typenschild). Die Verwendung eines Kabels der falschen Größe kann zu Bränden oder elektrischem Schlag führen und die Einheit beschädigen. Stellen Sie vor Anschluss ans Netz immer sicher, dass der Schalter auf OFF steht.

Zum Schutz des Anwenders sind manche Einheiten mit einem Überhitzungsschutz und einer automatische Rücksetzung ausgestattet. Nach Auslösen des Schutzes läuft der Motor ohne Warnung wieder an. Wenn der Überhitzungsschutz des Motors ausgelöst wird, müssen Sie die Einheit vom Netz trennen und nach der Ursache suchen.

LÜFTER MIT VARIABLER GESCHWINDIGKEIT

Verwenden Sie den IntelliSense-Controller, um die gewünschte Luftgeschwindigkeit zu erreichen.

Der Lüfter kann bei jeder Geschwindigkeitseinstellung ein- oder ausgeschaltet werden.

Der Lüfter kann über eine Steckdose mit Erdschlussunterbrecher betrieben werden.

Der Geschwindigkeitsregler ist spritzgeschützt, aber nicht wasserdicht.

LÜFTER MIT ATEX-EINSTUFUNG

Verwenden Sie für dieses Gerät ex-geschützte Steckdosen.

Das beiliegende ATEX-Hinweisblatt verweist auf Einsatzbeschränkungen.

VENTURI LÜFTER

Werden mit Druckluft oder gesättigten Dampfleitungen bis zu 100 p.s.i. betrieben. Aufgrund der hohen Reaktionskraft müssen Sie die Einheit fest platzieren und sichern, bevor Sie die Druckluft einschalten. Halten Sie das Gebiet von Geröll und festen Objekten frei. Sie müssen dieses Produkt sachgemäß erden, um beim Betrieb in Gebieten mit brennbarem Gas, Dampf oder Staub eine statische Entladung zu vermeiden. Ziehen Sie den Aluminium-Sockel dieses Produkt nicht über Stahloberflächen, da dies einen Abrieb erzeugen kann. Wenn eine Abriebspur von manchen Objekten getroffen wird, kann ein Brandfunke entstehen.

WASSERBETRIEBENE LÜFTER

Nur mit entsprechend getesteten und genehmigten Leitungen für Ein- und Auslass verwenden.

Ein- und Auslassleitungen an den Lüfter anschließen. Beide Leitungen möglichst gerade verlegen.

Auslassleitung vom Lüfter **nicht** abklammern oder behindern. Dies könnte die Wasserturbine beschädigen.

DER MAXIMALDRUCK BETRÄGT 250 PSI

Suchen Sie nach Anzeichen von Lecks und Abnutzung an der Leitung. Lecks müssen behoben werden, wenn die Umgebung durch Wasser beschädigt werden kann.

Nach Ende des Betriebs schließen Sie die Wasserversorgung und trennen sie dann vom Lüfter. Trennen Sie die Auslassleitung und lassen Sie das Wasser ab, indem Sie den Lüfter zur Seite kippen. Bringen Sie vor der Lagerung an den Schwenkfüßen

Abschlusskappen an.

Wenn zum Betrieb des Lüfter Salz- oder Schmutzwasser verwendet wird, müssen Sie nach jedem Betrieb die Innenleitungen mit Frischwasser ausspülen.

Ihr HEYLO - Kundendienst:

Tel. +49 (0) 42 02 - 97 55 15 | Fax +49 (0) 42 02 - 97 55 97 | Email service@heylo.de | www.heylo.de

Wenn ein Sieb vorhanden ist, muss dieses regelmäßig ausgebaut, inspiert und gereinigt werden. Wenn Sie das Sieb wieder am Kippeingang installieren, dürfen Sie es **nicht** zu fest anziehen. Ansonsten kann das Gewinde beschädigt werden. Ziehen Sie es nur fest genug an, dass kein Wasser austritt.

Wartung

ALLGEMEIN

Nehmen Sie den Lüfter **nicht** zu Wartungszwecken auseinander. Reinigen Sie den Lüfter regelmäßig, um angesammelten Staub und Schmutzteile zu entfernen.

Reinigen Sie die Einheit mit einer marktüblichen, biologisch abbaubaren Reinigungslösung.

Verwenden Sie **keine** Lösungsmittel (wie MEK, Azeton), die chlorierten Kohlenwasserstoffe enthalten.

Drehen Sie alle lockeren Schrauben sofort fest. Prüfen Sie alle mindestens einmal jährlich.

Drehen Sie die Schrauben **nicht** zu fest an.

Prüfen Sie die GummifüÙe am Rahmen auf Abnutzung und Schäden.

Sie dürfen nie eine Spezial-Unterlegscheibe oder eine Schaufelradschraube mit nicht von EURAMCO stammenden Teilen ersetzen.

Es gibt keine vom Anwender zu wartenden Teile.

Kontaktieren Sie bezüglich Ersatzteile das Werk.

ELEKTRISCHE LÜFTER

Trennen Sie das Gerät vor der Reinigung vom Netzstrom.

Sie dürfen den Motor nie in Flüssigkeit eintauchen oder direkt ansprühen.

LÜFTER MIT BENZINMOTOREN

Richten Sie einen Wartungsplan für den Lüftermotor ein. (**siehe Motorhandbuch**)

Entfernen Sie vor der Durchführung von Wartungsarbeiten immer das Zündkabel und sichern Sie es, so dass es die Zündkerze nicht berührt.

Das Schaufelrad muss mit 31 N-m (275 in-lb) \pm 5% angezogen werden. Die Schrauben, die das Gehäuse mit der Stirnplatte des Motors verbinden, sollten mit einem Drehmoment von 28 N-m (250 in-lb) angezogen werden. Verwenden Sie einen kalibrierten Drehmomentschlüssel. Das Schraubendrehmoment sollte mindestens einmal jährlich geprüft werden.

WASSERBETRIEBENE LÜFTER

Prüfen Sie regelmäßig die Erdungsverbindung am Lüfter, um sicherzustellen, dass die Schraube fest und korrosionsfrei ist.

Sicherheit

ALLGEMEIN

Lüfter sind, falls nicht anders angegeben, **nicht** für den Betrieb in explosionsgefährdeter Umgebung vorgesehen. Siehe hierzu die beiliegenden ATEX-Daten, falls vorhanden.

Lüfter sollten nur von geschultem Personal betrieben und repariert werden.

Nehmen Sie den Lüfter **NICHT** in Betrieb, wenn Sie an Turbinenschaufel, Abdeckung oder Gehäuse Schäden entdecken. Verschieben Sie den Lüfter nie, während er läuft.

Gehen Sie beim Heben vorsichtig vor.

Stoppen Sie das Gerät sofort, wenn Sie laute mechanische Geräusche oder Vibration hören.

Während des Lüfterbetriebs muss Augen- und Hörschutz getragen werden.

Halten Sie Finger und Hände vom Schaufelrad fern.

Halten Sie das Gebiet von Steinen und Geröll frei.

Lassen Sie Kinder nicht in die Nähe.

ELEKTRISCHE LÜFTER

Nehmen Sie die Einheit **nicht** in Betrieb, wenn am Kabel oder Stecker Beschädigungen vorliegen.

Wenn das Motorgehäuse und das Metall in der Nähe nicht den elektrischen Vorschriften entsprechend geerdet sind, kann es zu einem Elektroschock mit Todesfolge kommen.

Um das Brand- oder Stromschlagrisiko zu reduzieren, sollten Sie **nur** von Euramco Safety gelieferte Solid-State-Geschwindigkeitsregler verwenden.

LÜFTER MIT BENZINMOTOREN

Stellen Sie den Treibstoffabsperrrahn auf Aus, wenn der Lüfter nicht in Betrieb ist. Ansonsten kann es zu einer Kontaminierung des Öls kommen.

Entfernen Sie vor der Durchführung von Wartungsarbeiten immer das Zündkabel und sichern Sie es, so dass es die Zündkerze nicht berührt.

Bei dem Luftausgang werden Kohlenmonoxid und andere Verbrennungsprodukte vermischt.

WASSERBETRIEBENE LÜFTER

Die Oberflächen der Luttenadapter und die Luttenbefestigungsflächen müssen sauber und frei von Korrosion sein.

Schließen Sie die Eingangsleitung an den korrekten Anschluss an. Beachten Sie die Beschriftung der Anschlüsse. Wenn Sie den Lüfter rückwärts laufen lassen, wird die Turbine beschädigt.

Verwenden Sie beim Einsatz in explosionsgefährdeten Umgebungen einen Erdleiter.

Garantie

PÖYŠU-Lüfter haben, mit Ausnahme der Motoren und Verschleißteile, eine einjährige Gewährleistung auf Fehler in Material und Ausführung, beginnend mit dem Kaufdatum. Die Garantie für Benzinmotoren und Elektromotoren wird vom jeweiligen Hersteller gewährt. Verschleißteile wie FüÙe, Befestigungsteile, Griffe, Räder und Lackierung werden von der Gewährleistung ausgenommen. Schaufelräder und Metallgehäuse (nicht die Plastik-Lüftergehäuse) sind für fünf Jahre gegen Fehler in Material und Verarbeitung garantiert. Komponenten, die mit Salzwasser in Berührung kommen, werden für ein Jahr ab Kaufdatum garantiert. Lutten sind aufgrund ihres Einsatzzwecks von der Gewährleistung ausgenommen.

Technische Daten - PowerVent 4200 EX

Luftleistung max.(m³/h): 3.570

Pressung (Pa): 370

Elektrischer Anschluss (V/Hz): 230 / 50

Stromaufnahme max. (A): 3

Leistungsaufnahme max. (kW): 0,56

IP-Klasse: IP 65

Höhe x Breite x Tiefe (mm): 406 x 381 x 406

Gewicht (kg): 20

Lautstärke dB(A): 79,3

ATEX (unit) II 2G EEx de IIB T6

ATEX (motor) II 2 G EEx d IIB

Ihr HEYLO - Kundendienst:

Tel. +49 (0) 42 02 - 97 55 15 | Fax +49 (0) 42 02 - 97 55 97 | Email service@heylo.de | www.heylo.de



USER AND SAFETY GUIDE <9 M@ TURBOVENTILATORS READ BEFORE OPERATING

For additional technical information, go to
www.heylo.de

Operations

BEFORE STARTING FOR THE FIRST TIME

DO NOT START blower if there are any signs of shipping damage, particularly to blade, guards, or housing. If any damaged is suspected, **STOP** and call your dealer immediately.

GENERAL OPERATION

Start **ONLY** if blower is sitting in a stable and upright position. While on level surface and running at full speed, the blower should not move around. If unit is moving, check rubber feet for damage and replace if necessary. If this does not correct the problem then impeller balance should be checked. **STOP**, call your dealer. **STOP** the blower if mechanical noise, vibration, or other abnormal condition occurs. Any noise other than blade, turbine-type pitch is not normal.

If supplied, attach appropriate safety labels as indicated by instructions included with labels.

Do **NOT** move blower while in operation.

Use appropriate lifting practices.

When using the blower, note the directional airflow indicator on the external housing.

Do **NOT** stack blowers without securing handles of stacked units to each other using Velcro strap.

When using duct, ensure that the duct cuff is securely tightened on the duct adapter.

Units with conductive housings may require statically conductive duct.

Allow blower to cool before storing.

Exercise care during deployment and storage to prevent physical damage.

GASOLINE ENGINE POWERED BLOWERS

Before starting for the first time: Remove the spark plug wire from the spark plug. Slowly pull on the recoil starter; listen for contact between fan and shroud. Repeat. If rubbing is heard, **STOP**, call your dealer.

Adjust tilt mechanism so that engine is level.

Fill oil sump and gearbox (if applicable). (**see engine manual**)

Fill fuel tank with gasoline. (**see engine manual**)

Replace spark plug wire.

Adjust throttle to obtain desired airflow through structure.

Engines equipped with OIL-ALERT may not operate properly if not used on a level surface or tilted beyond blower tilt mechanism.

AIR POWERED BLOWERS

Fill Automatic Air Lubricator. Motor must be lubricated to perform properly.

Moisture trap and filter must be installed in the Shop Air Line ahead of motor feed line.

Air units come complete with air control valve, air filter, automatic motor lubricator, and grounding clamp.

Read Air Motor Manual for instructions.

ELECTRIC BLOWERS

Use extension cords of suitable size for amperage load (see nameplate data).

Failure to use proper size cord may result in fire or electrical shock, and may cause damage to unit.

Always ensure the switch is in the OFF position prior to connecting to power.

To protect the user, some units are equipped with thermal overload protection and automatic reset. Motor will restart without warning after protector trips. If motor thermal protection trips, disconnect unit and determine cause

VARIABLE SPEED BLOWERS

Use IntelliSense Controller to achieve desired air velocity.

Unit can be turned on and off at any speed setting.

Unit can be powered by a GFCI outlet.

Speed Control is Spray-resistant Not waterproof.

ATEX RATED BLOWERS

USE Ex-Rated receptacles for this equipment.

See supplementary ATEX instruction sheet for limitations of use.

VENTURI BLOWERS

Operate on compressed air or saturated steam lines limited to 100 p.s.i.

Due to high reaction force, be sure to firmly position and secure unit before turning on the air supply.

Keep area free of loose debris or solid objects.

Properly ground this product to prevent static discharge when used in areas containing combustible gas, vapor or dust.

Do not drag the aluminum base of this product across steel which can create a smear. A heavy smear, when struck with some objects, can cause an incendiary spark.

WATER POWERED BLOWERS

Use only with properly tested and certified hose for inlet and discharge connections.

Connect the inlet and discharge water hoses to the fan. Run both hoses to provide as straight a path as possible.

DO NOT clamp or restrict discharge line from blower. Damage to water turbine may result.

MAXIMUM PRESSURE IS 250 PSI

Visually check for leaks or excessive strain from the hose. Leakage should be controlled if the presence of water could be detrimental to the surrounding area.

Upon completion of operation, secure water supply and disconnect from blower. Disconnect discharge hose and drain by tilting blower from side to side. Install end caps on swivels before storage.

If saltwater or dirty water is used to power blower, flush internal water passages of unit with fresh water after each use.

If equipped with a strainer, periodically remove, inspect and clean.

When reinstalling the Strainer on inlet swivel, **DO NOT** over tighten.

Excessive force can result in damage to threads. Tighten only enough to prevent leakage.

Maintenance

GENERAL

Do **NOT** disassemble blower for maintenance reasons.

Clean fan periodically to remove accumulated dust or particles

Clean with commercially available biodegradable cleaning solutions.

Do **NOT** use solvents containing chlorinated hydrocarbons (i.e., MEK, Acetone)

Tighten all loose fasteners immediately. Check all at least once per year.

Do **NOT** over tighten fasteners.

Check rubber feet on frame for excessive wear or breakage.

Never replace special washer or impeller bolt with other than PÖYŠU provided parts.

There are no user serviceable parts.

Contact factory for replacement part applicability.

ELECTRIC BLOWERS

Disconnect power before cleaning.

Never immerse or direct spray at motor.

GASOLINE ENGINE POWERED BLOWERS

HEYLO After Sales Service:

Phone +49 (0) 42 02 - 97 55 15 | Fax +49 (0) 42 02 - 97 55 97 | Email service@heylo.de | www.heylo.de

Set up maintenance schedule for blower engine. (**see engine manual**)

Always remove spark plug wire and secure away from spark plug prior to performing maintenance.

Fan blade must be tightened to 31 N-m (275 in-lb) ± 5%. Shroud to engine face-plate bolts should be torqued to 28 N-m (250 in-lb).

Use calibrated torque wrench. Bolt torque should be checked at least once per year.

WATER POWERED BLOWERS

Periodically check Grounding connection on blower to ensure fastener is tight and free of corrosion.

Safety

GENERAL

Blowers are **NOT** intended for operation in explosive atmospheres, unless specifically certified. See supplementary ATEX technical data if applicable.

Blowers should be operated and repaired by trained personnel only.

DO NOT START blower if there are any signs of damage, particularly to blade, guards, or housing.

Do **NOT** move the blower while it is running.

Use good lifting practices.

Immediately stop the unit upon hearing excessive mechanical noise or vibration.

Proper ear and eye protection must be worn while blower is running.

Keep fingers and hands clear of blade.

Keep area clear of rocks and debris.

Keep away from children.

ELECTRIC BLOWERS

Do **NOT** operate if there is any physical damage to cord or plug.

Fatal electrical shock may result if motor frame and adjacent metal are not grounded in compliance with electrical code.

To reduce the risk of fire or electrical shock, **DO NOT** use with any solid-state speed control device, except those supplied by Euramco Safety.

GASOLINE ENGINE POWERED BLOWERS

Move fuel Shut-Off Valve to the Off position when not in operation. Contamination of the oil will result if fuel is not shut off.

Always remove spark plug wire and secure away from spark plug prior to performing maintenance.

Carbon Monoxide and other combustion by-products are mixed with air discharge.

WATER POWERED BLOWERS

Duct adapter to blower and duct mounting surfaces must be clean and free of corrosion.

Connect inlet hose to proper supply connection.

Observe the inlet labeling. Running the blower in reverse will result in Turbine damage.

Use grounding connector when operating in potentially explosive atmospheres.

Warranty

PÖYŠU blowers, excluding motors and wear items, are warranted for one year from date of original purchase, to be free of defects in material and workmanship. Gasoline and electric motors are warranted by their respective manufacturers. Wear items include feet, fasteners, handles, wheels, and paint, and are not covered under the warranty. Fan impellers and metallic shrouds, excluding plastic blower housings, are warranted to be free of defects in material and workmanship for five years. Components exposed to salt water service are warranted for a period of one year from date of original purchase. Duct is not warranted due to its intended use.

Technical data - PowerVent 4200 EX

Air-handling capacity max.(m³/h): 3.570

Static Pressure (Pa): 370

Power (V/Hz): 230 / 50

Power input max. (A): 3

Motor output max. (kW): 0,56

Protection class: IP 65

Height x Width x Length (mm): 406 x 381 x 406

Weight (kg): 20

Sound level dB(A): 79,3

ATEX (unit) II 2G EEx de IIB T6

ATEX (motor) II 2 G EEx d IIB

HEYLO After Sales Service:

Phone +49 (0) 42 02 - 97 55 15 | Fax +49 (0) 42 02 - 97 55 97 | Email service@heylo.de | www.heylo.de